

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KFV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schlieiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Schulwegplan

VS Röthis

schulwegplan.at

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Gemeinde Röthis.

Liebe Eltern! Gemeinsam mit anderen Kindern den Schulweg zurücklegen macht Spaß und ist gut für die Gesundheit. Die tägliche Bewegung an der frischen Luft macht den Kopf frei und ist ein Ausgleich zum vielen Sitzen im Unterricht. Auf dem Schulweg gibt es immer Neues zu entdecken und die Selbständigkeit der Kinder wird gefördert.

Damit unsere Kinder sicher zur Schule kommen, hat die Gemeinde Röthis in Zusammenarbeit mit der Volksschule, der AUVA und dem KFV den Schulwegplan erarbeitet. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind dabei, den Schulweg zu Fuß zu gehen, indem Sie den Plan mit ihm besprechen und den Schulweg mit ihm gemeinsam üben.

Gemeinde Röthis

Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass Ihr Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfalldmeldung an uns vornehmen.

Ihre AUVA

Volksschule

Die Volksschule Röthis liegt abseits stark befahrener Straßen in einem verkehrsberuhigten Bereich von Röthis. Die Schule ist zu Fuß gut zu erreichen. Um das Verkehrsaufkommen möglichst gering zu halten, bitten wir Sie, liebe Eltern, Ihre Kinder

möglichst nicht mit dem Auto zur Schule zu bringen oder sie abzuholen. Wenn Sie mit dem Auto kommen, dann nutzen Sie bitte Stellen, die etwas weiter von der Schule entfernt sind! In manchen Straßen von Röthis gibt es allerdings keine Gehsteige oder Gehwege. Fahren Sie dort bitte besonders vorsichtig, denn die Kinder müssen auf der Fahrbahn gehen! Fahren Sie bitte stets vorausschauend, halten Sie sich an bestehende Geschwin-

digkeitsbeschränkungen und lassen Sie Kinder die Straße überqueren, auch abseits von Zebrastreifen! Abschließend weisen wir darauf hin, dass das Nutzen von Rollern durch die Kinder grundsätzlich nicht erlaubt ist.



AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Querensie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerlichen bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Roller üben (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

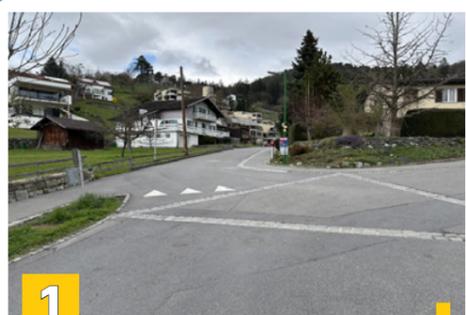
Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



1 Kreuzung Bruchatgasse / Torkelweg:
An dieser Kreuzung ist die Sicht auf den Torkelweg durch eine Kurve und angrenzende Sträucher und Bäume eingeschränkt. Wenn du den Torkelweg hier überqueren möchtest, sei aufmerksam! Blicke mehrmals nach allen Seiten, taste dich langsam vor und gehe erst über die Straße, wenn du sicher bist, dass kein Fahrzeug kommt!



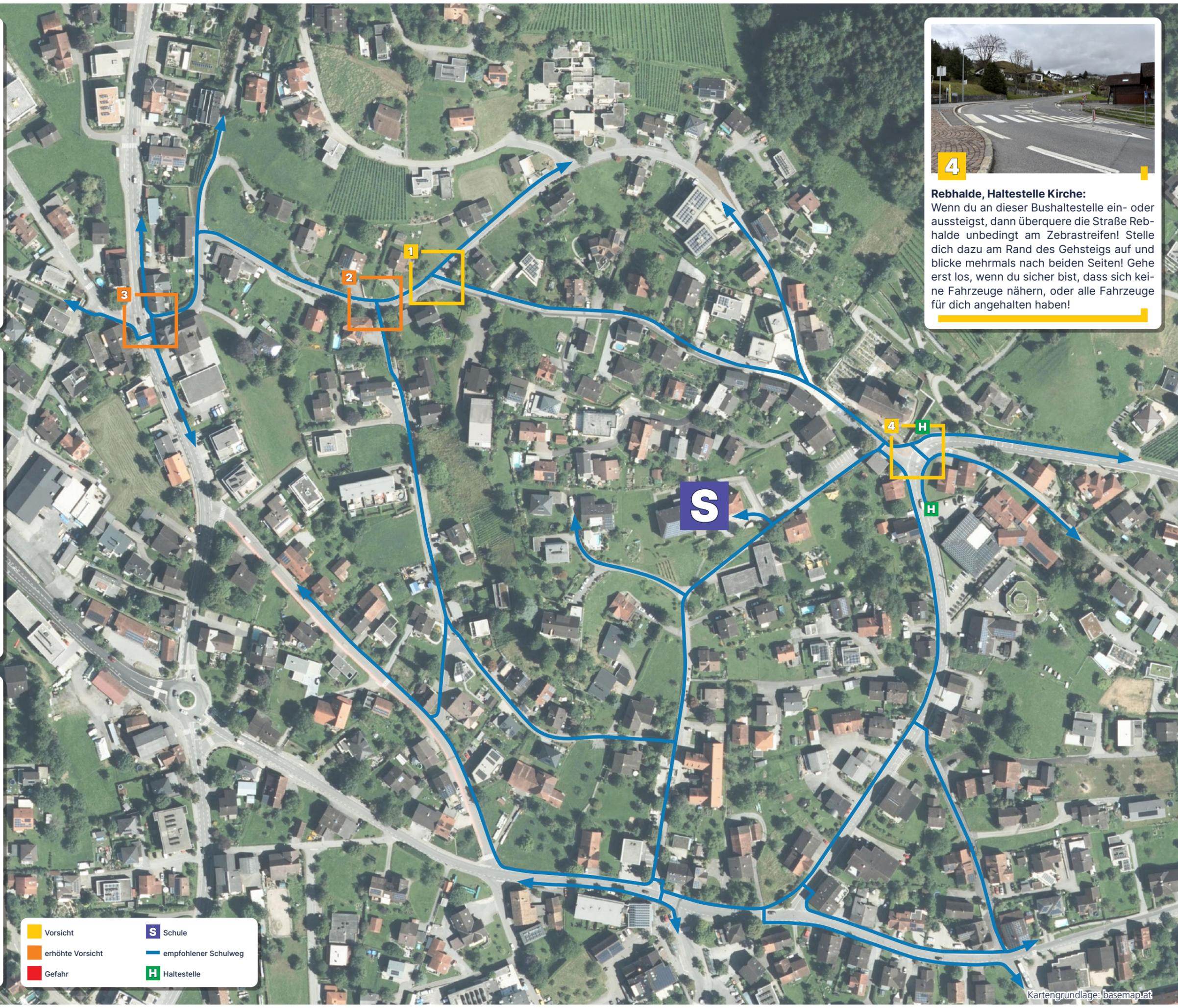
2 Kreuzung Bruchatgasse / Im Gängle:
Wenn du an dieser Kreuzung die Bruchatgasse überqueren möchtest, dann sei besonders aufmerksam! Durch den Verlauf der Kurve ist die Sicht stark eingeschränkt. Stelle dich gut sichtbar am Fahrbahnrand auf und blicke mehrmals nach beiden Seiten! Gehe erst über die Straße, wenn du sicher bist, dass kein Fahrzeug kommt!



3 Kreuzung Walgaustraße / Bruchatgasse:
Wenn du von der Walgaustraße kommst und in die Bruchatgasse gehst, kannst du die Bruchatgasse an einem Zebrastreifen sicher überqueren! Sei jedoch aufmerksam, denn die Fahrzeuglenker:innen können dich aufgrund der nahe an die Straße ragenden Häuser leicht übersehen! Gehe erst über die Straße, wenn kein Fahrzeug kommt!



4 Rebhalde, Haltestelle Kirche:
Wenn du an dieser Bushaltestelle ein- oder aussteigst, dann überquere die Straße Rebhalde unbedingt am Zebrastreifen! Stelle dich dazu am Rand des Gehsteigs auf und blicke mehrmals nach beiden Seiten! Gehe erst los, wenn du sicher bist, dass sich keine Fahrzeuge nähern, oder alle Fahrzeuge für dich angehalten haben!



| | |
|--|---|
| ■ Vorsicht | S Schule |
| ■ erhöhte Vorsicht | → empfohlener Schulweg |
| ■ Gefahr | H Haltestelle |